

## 72. Rundbrief

Was knospet, was keimet, was duftet so lind?  
Was grünet so fröhlich, was flüstert im Wind?  
Und als ich so fragte, da rauscht es im Hain:  
„Der Frühling, der Frühling, der Frühling zieht ein.“  
Heinrich Seidel

Liebes Mitglied,

ja - der Frühlingsanfang stand schon lange im Kalender, aber die Frühlingstage mit Wärme und Sonnenschein? Sie waren selten. Doch das Blühen hat begonnen und in den Gärten leuchten endlich wieder Farben. Und um Theodor Fontane zu zitieren: „Es wagt's der alte Apfelbaum - Herz, wag' es auch du.“ Und so wollen wir doch auf helle Zeiten vertrauen.

Wie immer nach der Jahreshauptversammlung hier eine kurze Übersicht über die wichtigsten Ereignisse und Tätigkeiten im abgelaufenen Vereinsjahr. Die Versammlung war am 24. März und es waren 37 Mitglieder und Gäste gekommen. Sehr gefreut haben wir uns über das Dabeisein von Bürgermeister Kennerknecht und der Gemeinderäte Ludwig Egenhofer und Tobias Volz. Besonders erwähnte Fred Hofsaß, dass „unsere“ Frau Brenke, die in Konstanz schon seit vielen Jahren wohnt, extra zu der Versammlung gekommen war. Frau Brenke wird in diesem Sommer 95 Jahre alt und ist eine ganz treue Besucherin des Seniorentreffs. Dafür möchten wir herzlich danken. Einige Zahlen nun aus den Tätigkeitsberichten: In der Betreuungsgruppe, die seit zehn Jahren unter Leitung von Tobias Volz besteht, sind derzeit 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Seit diesem Jahr „tanzt“ Frau Trott einmal im Monat mit den Betreuten. Tanzen heißt hier: Bewegung im Sitzen nach Musik im Dreivierteltakt oder nach alten Schlagern und Chansons, die auch zum Mitsingen anregen. Frau Heiligtage war wieder bei vielen Kranken und Alleinlebenden zu Besuch und kam insgesamt auf 203 Besuche. Der Seniorentreff läuft und läuft mit einer durchschnittlichen Besucherzahl von 30-32 Personen. Zu Beratungsgesprächen bei mir kamen 41 Personen. Daraus sind dann 101 Tätigkeiten entstanden. Zur Kassenführung durch Frau Kühne gab es nur Lob und Anerkennung. Frau Möbius hat sich auch schon gut in die Materie Vereinsfinanzen eingearbeitet, und der Vorsitzende hat in diesem Zusammenhang die Anwesenden ermuntert, doch im Verein mitzuarbeiten - was nicht nur Arbeit, sondern auch Spass und Freude bedeute. Bürgermeister Kennerknecht fand für unser Tun ein neues Motto: „Geselligkeit gegen Einsamkeit“ und sprach uns Dank und Anerkennung aus - das tut ganz gut!

Nun ist der Terminkalender gefragt: In den Osterferien findet wieder die Hobby-Ausstellung in der Schule statt. Wir dürfen freundlicherweise den Glasstich „Allensbach“, den Dr. Grundies, damals 1. Vorsitzender, bald nach Vereinsgründung in Auftrag gegeben und in hoher Auflage für viel Geld gespendet hat, in der Ausstellung aufhängen. Damit verbindet sich die Hoffnung, dass einige Nachfrage entsteht. Coloriert kostet ein Druck 5 EURO und in Schwarz/Weiß 3 EURO. Falls Sie Interesse haben, rufen Sie bei Frau Kühne Tel.: 5981 oder bei mir Tel.:5373 an.

Der **Singkreis** mit Martin Rodler hält seine Singstunde am **12. Mai (Freitag)** um **14 Uhr in der Altenwohnanlage** ab und ladet die Bewohnerinnen und Bewohner herzlich zum Mitsingen ein. Mit Frühlingsliedern, begleitet auf der Gitarre, wird der Mai fröhlich begrüßt.

Und im Mai treffen wir uns wieder mit Bürgermeister Kennerknecht zu der traditionellen Gesprächsrunde: „**Was gibt es Neues in der Gemeinde?**“ Zuhören, Fragen stellen und Anregungen mitgeben - und dies alles in lockerem Rahmen bei einer Tasse Kaffee. Termin: **Freitag, 19. Mai um 15 Uhr.**

Es geschehen doch noch Wunder- was Mitarbeit und Vertretung angeht! Frau Bruse sucht - und wir mit ihr - schon länger nach einer Vertretung für die Radfahrgruppe „**Radstromer**“, die- wie sie selbst meinte - nicht mehr so sehr und so weit herumstromern. Nun hat sich Herr Hoppe bereit erklärt, die eine oder andere Tour zu führen. (Er ist zeitlich sehr eingespannt). Der erste Ausflug ist am **18. April** und führt zur Insel Reichenau. Treffpunkt: Ortsausgang Richtung Konstanz **um 14 Uhr.** Wer fährt mit?

Einsteigen - Platz suchen und abfahren: So bequem haben wir es mit dem **Bus.** Der erste Ausflug startet am **Freitag, 2. Juni am Rathausplatz.** Ziel ist Unteruhldingen. Doch zuvor will der Bus noch einen Umweg fahren durch die kleinen Ortschaften und die schöne Natur oberhalb des Seeufers. Die **Abfahrt** ist um **13 Uhr** und um ca. 18 Uhr kommt der Bus wieder in Allensbach an.

Im Vorstand haben wir über Tagesausflug ja oder nein diskutiert. Die Erfahrung zeigte, dass es für manche Ausflügler zu anstrengend ist, den ganzen Tag unterwegs zu sein. Deshalb gibt es dieses Jahr zwei Halbtagesausflüge. Die **Fahrtkosten für beide Ausflüge übernimmt der Verein.** Anmeldung wie immer bei Frau Bruse, Tel. 7374 oder im Seniorentreff.

Nun gehen unsere Grüße und guten Gedanken zu allen Kranken und Trauernden zu Hause, in der Klinik, im Heim.

Zum bevorstehenden Osterfest wünsche ich Ihnen Wärme, Sonne und Freude.

Es grüßt Sie vielmals

Ihre

